



STADT COTTBUS | CHÓSEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOĽTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Niederschrift

über die

**4. außerordentliche Tagung der
Stadtverordnetenversammlung**

(V. Wahlperiode)

am 15.08.2012

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der
Niederschrift beiliegt.

NIEDERSCHRIFT **über die 4. außerordentliche Tagung der Stadtverordnetenversammlung**

am: 15.08.2012
Ort: Sitzungssaal des Stadthauses Altmarkt 21

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

anwesend: 46 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 4 Stadtverordnete

Die Tagung wird von Herrn Droglä (Vors.) geleitet.

Herr Droglä (Vors.) eröffnet die Tagung, begrüßt alle Stadtverordnete sowie die anwesenden Gäste und verpflichtet Herrn Jochen Schubert (FDP) auf sein Ehrenamt als Stadtverordneter.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Tagung teil:

Herr Nicht (Beig. II), Frau Dieckmann (i. V. Dez. III) und Herr Nitschke (i. V. Beig. IV).

Zu TOP 1. **Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Droglä (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 08.08.2012) auf.

Es gibt nachfolgende Bitte auf Ergänzung:

Frau Hadzik (CDU, FLC):

Bittet Herrn Szymanski (OB) sich aktuell zur Hochschulsituation nach der gestrigen Veranstaltung vor dem DKW zu äußern.

Herr Droglä (Vors.) ordnet diesen Sachverhalt in den Teil I, als TOP 4.1 in die TO ein.

Herr Droglä (Vors.):

Wird nach Abarbeitung der TO im Teil II eine persönliche Erklärung abgeben.

Keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig in ergänzter Fassung **angenommen**.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

4. Berichte und Informationen

4.1 Herr Szymanski (OB) aktuell zur Hochschulsituation

5. Beschlussvorlagen

5.1 IV-075/12 Entscheidung zur Verlängerung Personentunnel

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

2. Verträge/Anträge/Verbindlichkeiten/Entscheidungen

2.1 OB-015/12 SWC GmbH - Änderung einer Notarurkunde

3. Berichte/Informationen

3.1 Informationen des Oberbürgermeisters

3.2 2. Bauabschnitt Blechen-Carré - Information zum Verfahrensstand (GB IV)

4. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

Persönliche Erklärung von Herrn Drogla (Vors.)

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 2.

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu TOP 4. Berichte und Informationen

4.1 Herr Szymanski (OB) aktuell zur Hochschulsituation

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Szymanski.

Zu Beginn seiner Ausführungen geht Herr Szymanski (OB) auf die Unterschriftenübergabe zum Erhalt des Personentunnels ein und begrüßt in diesem Zusammenhang auch die Bahnstationsmanagerin der DB AG, Frau Schur.

In Bezug auf sein Statement bei der gestrigen Veranstaltung zur Hochschulsituation vor dem DKW verweist Herr Szymanski (OB) auf den Erfolg der Volksinitiative und auf die von der StVV verabschiedete Resolution einschließlich der 7 Forderungen der Stadt Cottbus.

Sieht durch den Ministerpräsidenten, Herrn Platzeck, folgende Forderungen bestätigt:

- Mittelverteilungsmodell wird nicht fortgeführt; Hochschulverträge über 5 Jahre.
- Es wird mehr Geld geben.
- Montag Runder Tisch zum Besprechen weiterer Forderungen (Einhaltung Dialogzusage).
- Zusage gegeben, dass neue Studienrichtungen in der Lausitz etabliert werden sollen.
- Alle drei Standorte bleiben erhalten.
- BTU bleibt; keine Holding.
- Energietechnologie soll entwickelt werden.
- Zu Standort- und Strukturentwicklungen wird der Hochschulgesetzentwurf überarbeitet.

Herr Szymanski (OB) sichert seine Beteiligung an diesem Prozess zu; die 7 Forderungen sind durch ihn als Brücke für den Dialog formuliert worden. Ist auch verantwortlich für die regionale Entwicklung. Steht dazu, dass jetzt über die Umsetzung diskutiert wird.

Abschließend der Hinweis auf den Vororttermin Steenbeck-Gymnasium mit Pressekonferenz am 21.08.2012

Nachfragen/Bemerkungen:

- | | |
|--------------------------|---|
| Frau Hadzik (CDU, FLC) | - Für Fraktion; gehen nicht von Forderungen ab. |
| Frau Giesecke (CDU, FLC) | - Zeigt sich in ihrer Wahrnehmung die Ausführungen von Herrn Szymanski (OB) betreffend sprachlos. Forderung: Die Hochschulen bleiben in ihrer Struktur unantastbar. |

- Herr Szymanski (OB) - Nochmals Würdigung der Volksinitiative. Hochschulpolitik ist Landeshoheit und liegt nicht in der Kompetenz der StVV; nichtsdestoweniger haben wir uns eingemischt. 7 Forderungen der Stadt sollen Rahmenbedingungen sein.
- Herr Drogla (Vors.) - Bittet darum, dass in diesem TOP keine neue Hochschuldebatte geführt wird.

Zu TOP 5. Beschlussvorlagen

5.1 IV-075/12 Entscheidung zur Verlängerung Personentunnel Beschluss-Nr. IV-075-04S/12

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Herr Szymanski (OB) mit Vorstellung der Vorlage sowie Präsentation des Vorlagengegenstandes und Antrag auf Beschlussfassung.
Eine Entscheidung heute in der Sache würde mehr bedeuten (Tunneldurchstich).
Dank an die DB AG für die Zusammenarbeit und Kooperation.

- Herr Dr. Bialas (CDU, FLC) - Zustimmung für Fraktion und Verweis auf Unterschrifteninitiative.
- Herr Dr. Schur (DIE LINKE.) - Statement; für Zustimmung; mutiger sein bei strategischen Entscheidungen. Um Fördermittel bemühen; 10% Eigenanteil; Dank an Unterschrifteninitiative.
- Herr Kettlitz (SPD, Gr.) - Zur Finanzierung; nicht nur Stadt beteiligt; wer zahlt Eigenanteil?
- Herr Schaaf (SPD/Gr.) - Verweis darauf, dass es sächlich bereits im März Zustimmung gab, jedoch die Finanzierung nicht möglich war.
- Herr Szymanski (OB) - Zum Beitrag von Herrn Kettlitz:
Durchstich von Bahnsteig 10 bis zum Güterbahnhof ist Sache der Stadt.
Ob 10% Eigenanteil reicht, ist derzeit nicht darstellbar; kann durchaus auch höher werden.
Sollte jetzt entschieden werden, auch mit Risiko.
- In diesem Zusammenhang die Information, dass ein erstes Haushaltsversagungsschreiben des MI Bbg. eingegangen ist; das bedeutet Anhörung.
Daraus könnte es eine Genehmigung des Haushaltes 2012 mit Auflagen geben.
Für die Kreditlinie ist daher eine heutige Entscheidung wichtig.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Herr Szymanski (OB) dankt Herrn Schreck als Initiator der Unterschriftenaktion.

Zu TOP 6.
Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Cottbus, 28.082012

gez.
Reinhard Drogl
Vorsitzender
der Stadtverordnetenversammlung